

Fortbildungsveranstaltung zum Erhalt der Fachkunde nach § 45 RöV (4 bzw. 8 Std.) 22.04.2015

Dieser Kurs wird angeboten für:

- Ärztinnen und Ärzte zur Aktualisierung der Fachkunde nach Röntgenverordnung (RöV) oder Kenntnisse im Strahlenschutz nach RöV,
- medizinisch-technische Assistentinnen und -Assistenten zur Aktualisierung der Fachkunde oder Kenntnisse im Strahlenschutz nach RöV,
- Helferinnen und Helfer (Arzhelferinnen und -helfer, Pflegekräfte) zur Aktualisierung der Kenntnisse nach RöV
- Medizinphysikexperten zur Aktualisierung der Fachkunde oder Kenntnisse im Strahlenschutz nach RöV.

Gemäß Röntgenverordnung und der Richtlinie „Strahlenschutz in der Medizin“ gilt die Fachkunde des genannten Personenkreises nur fort, wenn sie mindestens alle 5 Jahre durch eine erfolgreiche Teilnahme an einem von der zuständigen Stelle anerkannten Kurs aktualisiert wird. Der erfolgreiche Besuch aller Kursteile ermöglicht den oben genannten Personengruppen die **Aktualisierung der Fachkunde bzw. Kenntnisse im Strahlenschutz nach RöV**. Der Kurs ist **nicht geeignet zur Aktualisierung der Fachkunde nach StrlSchV**.

Der Aktualisierungskurs hat folgende Dauer (jeweils inklusive der vorgeschriebenen Prüfung zum Nachweis des Erfolges):

- Für Ärztinnen und Ärzte, MTRAs sowie Medizinphysik-Experten: 8 Std.
- Für Helferinnen und Helfer: 4 Std.

Dozenten:

Keske, Uwe Priv.-Doz. Dr. med., Chefarzt Radiologie und Nuklearmedizin, Marienhospital Gelsenkirchen und Sankt Marien-Hospital Buer

Ghazali, Badereldin, Assistenzarzt Radiologie und Nuklearmedizin, Sankt Marien-Hospital Buer

Henkel, Katharina Dr. med., Assistenzärztin Radiologie und Nuklearmedizin, Marienhospital Gelsenkirchen

Kruse, Rüdiger, Ltd. Oberarzt Radiologie und Nuklearmedizin, Sankt Marien-Hospital Buer
Rosendahl; Ingrid, Oberärztin Radiologie und Nuklearmedizin, Sankt Marien-Hospital Buer

Anmeldung und Mitorganisation:

Frau J. Klinker, Sekretariat Radiologie und Nuklearmedizin, Marienhospital Gelsenkirchen, Virchowstr. 135, 45886 Gelsenkirchen, Tel. 0209-172-4000, Fax: 0209-172-4099, E-Mail: radiologie@marienhospital.eu

Teilnehmer müssen sich **schriftlich anmelden** (per Fax, Email oder postalisch). Dabei müssen Anschrift, Geburtsdatum und Geburtsort für die Erstellung der Teilnahmebescheinigung genannt werden.

Kursgebühr:

Der Kurs ist kostenlos für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Marienhospitals Gelsenkirchen sowie des Sankt Marien-Hospitals Buer. Ansonsten gilt folgende Kursgebühr:

- Aktualisierung nach RöV, 8 Std. Kurs: € 120,-
 - Aktualisierung nach RöV, 4 Std. Kurs: € 70,-
- Bitte überweisen Sie den Betrag auf das nachstehende Konto: 847 100 16, BLZ: 360 602 95, IBAN DE39360602950084710016, BIC GENODED1BBE, Bank im Bistum Essen e.G., **Stichwort:** Strahlenschutzkurs

Kursort und -ablauf:

Ort: „Die Villa“, Dorstener Str. 1, 45894 Gelsenkirchen, Aula auf dem Gelände des Sankt Marien-Hospitals Buer.

Ablauf: Entsprechend den Anerkennungskriterien für Strahlenschutzkurse muss während des Kurses die Anwesenheit geprüft werden. Die erfolgreiche Teilnahme muss durch eine Prüfung nachgewiesen werden. Die Teilnahmebescheinigungen werden nach Kursende zugesandt.

Priv.-Doz. Dr. med. Uwe Keske

Gliederung des Kurses

Block:	Fachkunde nach:	Personenkreis	Datum:	Uhrzeit:
A	RöV + StrlSchV	RöV, Ärzte + MTRAs	22.04.2015	09:00 – 12:00 Uhr
B	RöV + StrlSchV	RöV, Ärzte + MTRAs	RöV, Helfer	22.04.2015 12:30 – 15:30 Uhr

- **Fachkundeaktualisierung nach RöV (Röntgen, für Ärzte und MTRAs):** Besuch der Blöcke A und B
- **Nur für helfende Kräfte: Fachkundeaktualisierung nach RöV (Röntgen):** Besuch des Blockes B

Kursprogramm – 22.04.2015 -

Block A

Zeit	Nr.	Titel	Inhalte	Dozent	Dauer (Minuten)
09:00 – 09:10	1.	Aktualisierung der Fachkunde	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die Fristen 	Keske	10
09:10 – 09:30	2.	Geänderte Rechtsvorschriften und Empfehlungen	<ul style="list-style-type: none"> • Aktuelles aus der Richtlinie Fachkunde im Strahlenschutz (2012) 	Keske	20
09:30 – 09:50	3.	Indikationsstellung	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtfertigende Indikation • Indikationsempfehlung und alternative Verfahren 	Keske	20
09:50 – 10:10	4.	Teleradiologie, Telekonsultation	<ul style="list-style-type: none"> • Begriffsdefinition • Technische Voraussetzungen • Aspekte zur Rechtfertigenden Indikation 	Keske, Kruse, Rosendahl	20
10:10 – 11:00	5.	Neue Entwicklungen der Gerätetechnik und deren Anwendungen	<ul style="list-style-type: none"> • Mammographie-Screening: Sinnvoll oder Unsinn? Freund oder Feind der Gynäkologie? • MR-Angiographie • CT-Angiographie 	Keske	50
11:00 – 11:50	6.	Aktuelle Entwicklungen auf dem Gebiet der Qualitätssicherung	<ul style="list-style-type: none"> • Qualitätssicherung von Röntgenschürzen • Über- und unterbelichtete Röntgenaufnahmen • Dosis in der CT 	Keske	50
11:50 – 12:00	7.	Erfahrungen der Ärztlichen Stellen	<ul style="list-style-type: none"> • Veröffentlichte Berichte • Eigene Erfahrungen 	Rosendahl, Keske	10
12:00 – 12:30		P a u s e			30

Block B

12:30 – 13:00	8.	Gesetzliche Grundlagen	<ul style="list-style-type: none"> • Hintergrund zur Novellierung (EU-Richtlinien), Überblick, neuere Verordnungen • Fachkunde im Strahlenschutz • Rechtfertigende Indikation • Aufzeichnungen nach RöV • Die neuen Dosisgrenzwerte und ihre Begründung • Aufgaben des Strahlenschutzverantwortlichen und des Strahlenschutzbeauftragten • Ärztliche Stelle Röntgen 	Henkel; Keske	30
13:00 – 14:00	9.	Strahlenschutz für Patienten und Personal: Stand der Technik	<ul style="list-style-type: none"> • Gonadenschutz, Bleischürzen, Bleiwände und –glassch123eiben • Gepulste Durchleuchtung • Andere Formen der Dosiserniedrigung 	Henkel; Keske	60
14:00 – 14:20	10.	Strahlenexposition bei Röntgenuntersuchungen	<ul style="list-style-type: none"> • Strahlenexposition der häufigsten Röntgenuntersuchungen: Ursachen, Änderungsmöglichkeiten • Erläuterung des Begriffes effektive Dosis 	Henkel; Keske	20

14:20 – 14:40	11.	Aktuelle Aspekte zu ausgewählten Themen	<ul style="list-style-type: none"> • Neue Entwicklungen der Gerätetechnik • Aktuelle Entwicklungen auf dem Gebiet der Qualitätssicherung • Erfahrungen der Ärztlichen Stellen 	Keske, Kruse	20
14:40 – 14:55	12.	Fragen und Antworten	Aktuelle Aspekte aus dem klinischen Alltag zur Handhabung des Strahlenschutzes	Keske, Kruse	15
14:55 – 15:25	13.	Prüfung		Keske, Kruse	30
15:25 – 15:30	14.	Abschlussbesprechung	Diskussion der Prüfungsfragen, Evaluation der Veranstaltung	Keske, Kruse	5
		Ende Tag 1			

Priv.-Doz. Dr. med. Uwe Keske